



Dr. Karl Edler von Wieg-Wickenthal, Ordinarius im Landessanatorium, gibt im Namen seiner Familie die tiefbetäubende Nachricht von dem unerwarteten Hinscheiden der langjährigen Erzieherin seiner Kinder

Miss Marguerite Weaver

die nach längerem, schmerzvollem Krankenlager nach Empfang der heiligen Sterbesakramente in ihrem 24. Lebensjahre, geduldig und gottergeben am 4. Jänner 1912 um 10 Uhr vormittags hinübergeschlummert ist.

Die entseelte Hülle der teuren Verblichenen wird Samstag, den 6. Jänner 1912, präzise 2 Uhr nachmittags, von der Leichenhofkapelle des k. k. Wilhelminenspitales, 16. Bezirk, Montleartstraße, in die Pfarrkirche zur Erhöhung des heiligen Kreuzes in Ottakring, 16. Bezirk, Ottakringerstraße 215 überführt, daselbst um $\frac{1}{4}$ 3 Uhr nachmittags eingesegnet und sodann auf dem Baumgartner Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden in mehreren Pfarrkirchen gelesen werden.

Wien, den 4. Jänner 1912.

Wir weihen und bewahren in tiefer Trauer der treuen Hüterin unserer Kinder ein dankbares liebevolles Andenken.



Wachholzgasse
Hof
Josef Heim - Gädler.
Reuberggasse Wien III
no 9. ~~Lagergasse 37.~~

